Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

23.10.1892

Stadtgarten-Cheater in Karlsruhe.

Sonntag, ben 23. Oftober 1892.

11. Vorstellung

des Großherzoglichen Hoftheaters.

Der Bibliothekar.

Schwant in vier Aften von G. v. Mofer.

Regie: Director Sande.

Personen:

Marsland, Gutsbesiger	Herr Reiff.
Edith, dessen Tochter	Fräulein Engelhardt.
Harry Marsland, sein Neffe	Herr Waldeck.
Macdonald	herr Waffermann.
Lothair Macdonald, deffen Reffe	
Eva Webster	
Sarah Gildern, Edith's Convernante	
Leon Armadale	
Batrif Woodford	Herr Rempf.
Gibson, Schneider	Herr Brehm.
Diffon, Wirtin von Lothair	
Robert, Bibliothefar	
John, Kammerdiener Marsland's	
Trip, Commissionair	
Rnor, 1 Grantonan	6
Knor, Grecutoren	Herr F. Hande.
Gin Dienstmann	
	6 6

Der erfte Uft fpielt in London, ber zweite, britte und vierte Uft auf bem Landfige Marsland's.

Anfang: 4 Uhr. Ende: gegen 7 Uhr. Kaffen-Eröffnung halb 4 Uhr.

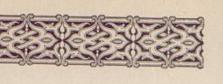
Freise der Fläke:

		0	0				
Frembenloge	2 16 94 @	Seiten=Sperrfite .	1 16. 50 9%	Mittel=Gallerie .	 - 16.	40	Th.
Mittel=Sperrfite	1 16. 50 9% 1		1 16. 30 %	Seiten=Gallerie .	— M.	30	The
Quant	1 # 50 @ 9	Mana	1 16 - 92				

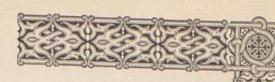
Eintrittskarten zu ben Borftellungen bes Großh. Hoftheaters an Sountagen im Stadtgarten-Theater find jeweils zu haben:

- 1. An ber Billetkaffe bes Großh. Hoftheaters: am Dienftag, Donnerstag und Freitag jeweils von 11 bis 1 Uhr Mittags.
- 2. Bei herrn Raufmann Otto Maner, Ede ber Schützen- und Wilhelmstraße: von Dienstag früh bis Sonntags Bormittags 9 Uhr.
- 3. An der Raffe im Stadtgarten Theater: am Borftellungstage von 11 bis halb 1 Uhr Mittags und von halb 4 Uhr Nachmittags an; baselbst sind auch Theaterzettel zu haben.

Rarierube. - Chr. Gr. Muller'iche hofbuchbruderei.







Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 23. Oktober 1892.

Dreizehnte Vorstellung außer Abonnement. In neuer Ausstattung:

ouemarin.

In drei Aften von Richard Wagner. Regie: Berr Barlacher.

Berfonen:

Heinrich der Bogler, deutscher König Herr Heller. Lohengrin Herr Dberländer. Elsa von Brabant Frau Reuß. Herzog Gottfried, ihr Bruder Fräulein Schoder. Friedrich von Telramund, brabantischer Graf Henr Plank. Drtrud, seine Gemahlin Fräulein Mailhac. Der Heerruser des Königs Beinrich ber Bogler, deutscher König herr Guggenbühler. herr Weiß II. Brabantische Ritter herr Ludwig. Herr Bösch.

Cachfische und Thuringische Edelleute aus dem Beerbann Des Ronigs. Brabantische Edelleute. Edelfrauen. Edelfnaben. Berolde. Dienstmannen und Frauen.

Die Sandlung ereignet fich zu Untwerpen in ber erften Salfte bes gehnten Jahrhunderts.

Die nenen Deforationen des 1. und 3. Aftes find von herrn hoftheatermaler Bolf entworfen und ausgeführt.

Die große Paufe findet nach dem erften Afte fatt.

Tertbucher find in der Mactot'ichen Buchhandlung, Balbftr. 10 u. 12, und Abends im Bestibul zu haben.

Anfang: feche Uhr. Ende: elf Uhr. Raffe : Gröffnung : 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel : Preise:

					A CONTRACTOR					
Balfon = Frem = I. 9	Ubth	. 6 M TX	Balkon-Logen) I.	Abth.	5 M T.	Logen III.		btђ.	2 M. 50 FX.
benloge (II.	"	5 M. — TX	Sutton-Logen	П.	"	4 .16. — 94.	Rangs (II.	#	2 M. — Ff
Fremdenloge II. j I.	"	4 16. — 94	Barterre-Logen	I.	"	3 16.50 9%	Balkon:Stehplat			3 M. — FX
Rangs (II.		3 M. 50 FX		(I.	"	4 M. — FX	Barterre-Stehplo			2 M TX.
Barterre-Frem: I.	#	4 M 94	Sperrfige .	11.	"	3 16 9%	III. Rang Seite			1 16.20 9%
benloge II.	"	3 M. 50 FX		(III.	"	2 16, 50 9%	IV. Rang Mitte			- M. 80 FX
Logen I. Rangs II.	"	4 16. — 9%	Logen II. Rangs	111.			IV. Rang Seite			- M. 60 9%

angenommen

Die geehrten Abonnenten tonnen bie Gintrittstarten auf ihre Plate am Samftag ben 22. Oftober von 11 bis 12 Uhr für die ungerade, von 12 bis 1 Uhr Mittags für die gerade Tour jum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Borftellung von

11-1 Uhr und an der Abendtaffe, die Abgabe ber auf Bormerkung refervirten Gintrittskarten nur von 3-4 Uhr Rachmittags des vorhergebenden Tages statt. Rur für Auswartige werben vorgemertte Gintrittstarten gur Abendtaffe und zwar langftens bis 1/4 Stunde vor Anfang ber Borftellung gurudgelegt.

Bormerkungen wollen geft. an bas Bormerkbureau bes Großh. Softheaters gerichtet werben, baffelbe ift mit Ausnahme ber Sonn= und Feiertage taglich von 8-12 Uhr Bormittags

und von 3-5 Uhr nachmittage geöffnet Die auf Bormertungen abgegebenen ober an ber Tagestaffe verfauften Gintritts:

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu ver-meiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dien ftag, den 25. Oftober, IV. Quartal, 114. Abonnemente Borftellung

Bum erften Dale: Das Buch Siob. Schaufpiel in einem Aft nach Solty von Abler. Der Geizige. Luftfpiel in funf Aften von Molière; nach Dingelftedt's Uebersetung und Bearbeitung.

Mbgang der Gifenbahn-Buge nach der Borftellung:

nach Ettlingen=Stadt und nach Rastatt-Dos-Baden. 1125, möthigenfalls erst 20 Mi= nuten nach Beenbigung 1055 nach Durlach — Pforzheim — Stuttgart ab Sauptbahuhof 1050, ber Borftellung, nach Maxau-Landau-Neustadt . abMählburgerthor 1058

nach Graben - Schwetzingen - Mannheim ab Sauptbahnhof . . 1000,

nach Durlach - Bruchfal - Seidelberg - Mannheim 1010 und 229, nach Durlach - Bruchfal - Bretten - Stuttgart 1010,

nach Durlach (Dampfbahn): 20 Minuten nach Beendigung ber Borftellung.

Drud ber Chr. Fr. Duller'fden hofbuchbruderei.

Rachbrud verboten.